Beschlussvorlage
OBM/018/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	22.07.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Aktualisierung INSEK Altstadt
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 13. Juni 2025

Anlagen:
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 13. Juni 2025
Entscheidungsvorlage
INSEK Nürnberg-Altstadt

Sachverhalt (kurz):

Das Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept (INSEK) „Mehr Qualität für die Altstadt“ aus den Jahren 2011/2012 legte Entwicklungsziele fest und arbeitete konkrete Maßnahmenpakete heraus, um übergeordnete Ziele der Altstadtentwicklung zu erreichen. Doch in der Altstadt haben sich die Rahmenbedingungen in den letzten 14 Jahren stark verändert: Der Einzelhandel unterliegt Veränderungen, der fortschreitende Klimawandel macht Klimaanpassungen in der steinernen Altstadt drängender, und die Ausrichtung der Urbanen Gartenschau 2030 sowie die Entwicklung der ehemaligen Kaufhof-Filiale sind Prozesse, die im bestehenden INSEK Altstadt noch keine Berücksichtigung fanden.

Das aktualisierte INSEK Altstadt formuliert Entwicklungsziele für fünf Handlungsfelder in der Altstadt. Diese gilt es nun, in den nächsten zehn bis 15 Jahren mit konkreten Planungen und Projekten anzugehen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den drei Fokusräumen: Andreij-Sacharow-Platz, Königstraße und Umfeld sowie Jakobsplatz. Das Gebietsteam Altstadt wird als Steuerungsgruppe weiterhin die Projekte begleiten und vorantreiben.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das INSEK Altstadt berücksichtigt die unterschiedlichen Belange aller Bevölkerungsgruppen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **2. BM, 3. BM**

☒ **Ref. II, Ref. III, Ref IV, Ref V, Ref. VII**

☐

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung,

1. das INSEK Altstadt der künftigen Innenstadtentwicklung zugrunde zu legen, künftige Projekte sowie Planungen an dessen Zielen auszurichten und zusätzlich für die gesamte Altstadt einen Masterplan „Städtische Umsetzungen bis 2040“ zu erstellen,

2. die Projekte und Maßnahmen der drei Fokusräume für die nächsten 15 Jahre voranzutreiben und sie den jeweiligen Fachausschüssen zum Beschluss vorzulegen

3. die Umsetzung der Projekte und Maßnahmen durch das Gebietsteam Altstadt zu begleiten und voranzutreiben.